

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 92 (1985)

Heft: 1

Rubrik: Zubehör/Hilfsmittel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

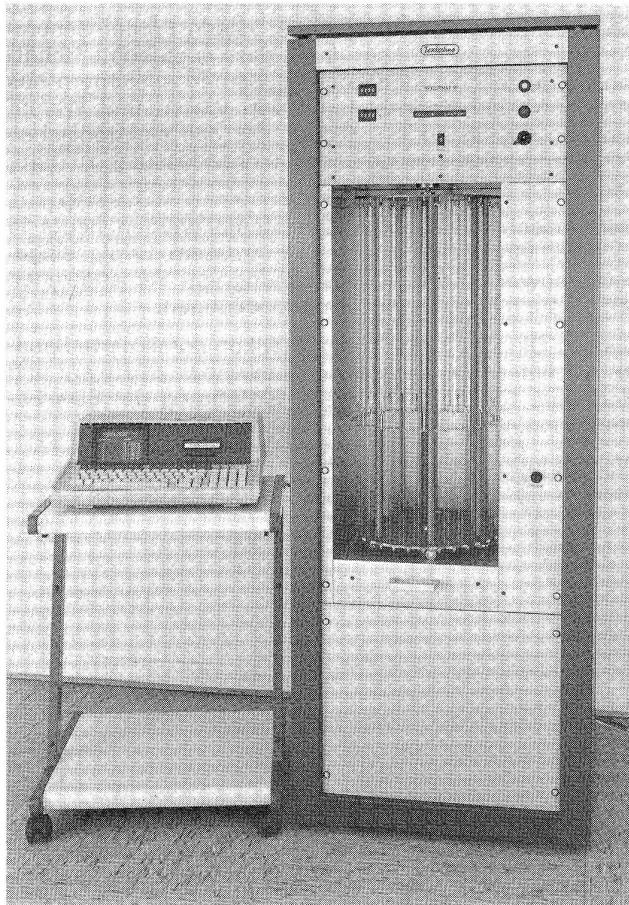
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Prüfdauer für ein Magazin mit 30 Garnsträngen beträgt 50 min (E, K und B) bzw. 20 min (nur E). Da der TEXTURMAT M üblicherweise mit on-line angeschlossenem Rechner betrieben wird, entsteht kein zusätzlicher Zeitaufwand für die Auswertung. Alle vorbereiteten Arbeiten (Weifen der neuen Stränge, Einhängen der Stränge in das Magazin und Einsetzen des Magazins in den Wärmeschrank) können während der Prüfung der vorhergehenden Probengruppe durchgeführt werden. Damit beträgt bei kontinuierlichem Prüfbetrieb mit mehreren Magazinen der Zeitbedarf je Strang 40 s (nur Einkräuselungsprüfung).



Ein weiterer Anwendungsbereich des TEXTURMAT M ist die Schrumpfprüfung von Garnen aller Art. Hier werden die Längen eines Garnstranges im gestreckten Zustand vor und nach einer thermischen Behandlung bestimmt und daraus der Schrumpf als prozentuale Längenänderung des Strangs errechnet.

Speziell für die hydrothermische Schrumpfauslösung steht ein Heisswasserbad zur Verfügung, das ein mit Garnsträngen bestücktes Magazin aufnehmen kann.

Mit einem vom Hersteller angebotenen Sonderprogramm lässt sich der TEXTURMAT M ferner für die Prüfung von lufttexturierten Garnen einsetzen. Das von DuPont vorgeschlagene Verfahren für Taslan-Garne liefert als Kenngrößen die Dehnung unter hoher Belastung sowie die bleibende Deformation nach Entlastung als Mass für die mechanische Stabilität der Textur.

Hersteller des TEXTURMAT M:

Textechno H. Stein GmbH & Co. KG
Regentenstrasse 37/39
D-4050 Mönchengladbach 1

Zubehör/Hilfsmittel

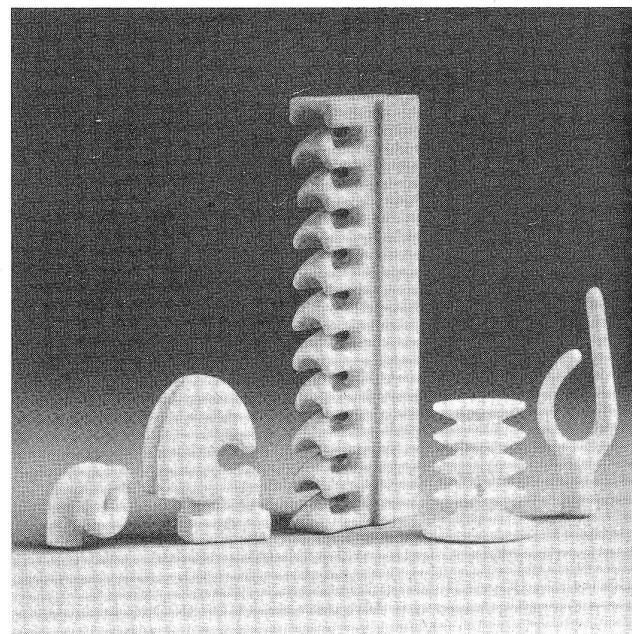
Faden- und Drahtführungen aus Oxidkeramik

Textil- und Draht-Verarbeitungsmaschinen oder der Einsatz hochabrasiver, z.B. mattierter Synthetikfasern stellen höchste Ansprüche an die verwendeten Führungs-elemente.

Fadenführer aus Rauschert-Aluminiumoxid RAPAL sind für solche Fälle besonders geeignet. Kaum ein anderer keramischer Werkstoff übertrifft sie an Abriebfestigkeit, Härte und Oberflächengüte.

Die natürliche Oberfläche von Rapal entspricht in der Regel ohne Nachbearbeitung den Anforderungen an die Herstellung und Verarbeitung von Chemiefasern und Drähten. Trotzdem kann diese Oberfläche durch Schleifen, Läppen oder Polieren auf ganz spezielle Anforderungen genau eingestellt werden.

Das Angebot umfasst zudem alle früheren Degussit-Faden- und Drahtführungsmodelle. Dazu gehört auch der unter der Bezeichnung TA11 von Degussa entwickelte Werkstoff Titandioxid mit seinem bekannten Selbstpoliereffekt.



Fadenführer aus Oxidkeramik

Interessenten erhalten auf Anfrage den umfassenden Katalog über Fadenführer aus Hartporzellan und Aluminiumoxid.

Degussa (Schweiz) AG
Postfach 2050
8040 Zürich